Bockauer Nachrichten

Laborantendorf des Erzgebirges

im Naturpark Erzgebirge/Vogtland

Amtsblatt der Gemeinde Bockau

Jahrgang 2023 | Mittwoch, den 12. Juli 2023 | Ausgabe 07/2023

16. BOCKAUER BERGPREIS

SAMSTAG, 5. AUGUST 2023 ; START: 10:00 UHR

Gestaltung: Wolfgang Zeeh, Fotos: Kevin Wendler

SILBER STROM

STADTWERKE SCHNEEBERG

ERZ GAS

Verwaltungsgemeinschaft Zschorlau-Bockau

Gemeindeverwaltung Bockau
Schneeberger Straße 49, 08324 Bockau
Tel.: 03771/43010-0, Fax: 03771/43010-210
E-Mail: info@bockau-erzgebirge.de
Internet: www.bockau.de

Öffnungszeiten:

Montag	**geschlossen**
Dienstag	09.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 18.00 Uhr
Mittwoch	**geschlossen**
Donnerstag	09.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 16.00 Uhr
Freitag	09.00 bis 12.00 Uhr

Gemeindeverwaltung Zschorlau
August-Bebel-Straße 78, 08321 Zschorlau
Tel.: 03771 4104-0, Fax: 03771 458219
E-Mail: sekretariat@zschorlau.de
Internet: www.zschorlau.info

Erreichbarkeit der Fachbereiche

- Finanzen 03771 4104-14 oder -16
- Einwohnermeldeamt 03771 4104-18
- Standesamt 03771 4104-22
- Hauptamt 03771 4104-30
- Ordnungsamt 03771 4104-38
- Bauverwaltung 03771 4104-65 oder -20

Öffnungszeiten

Montag	09.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 16.00 Uhr
Dienstag	09.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 16.00 Uhr
Mittwoch	**geschlossen**
Donnerstag	09.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 18.00 Uhr
Freitag	09.00 bis 12.00 Uhr

Öffnungszeiten und Erreichbarkeit der Bibliothek Bockau

Die Gemeindebibliothek bleibt vom 17.07. bis 02.08.2023 wegen Urlaub geschlossen.

Die Räume der Bibliothek befinden sich im Gemeindeamt Bockau, Schneeberger Straße 49.

Öffnungszeiten

Montag	11.00 bis 18.00 Uhr
Dienstag	10.30 bis 14.30 Uhr
Donnerstag	11.00 bis 17.00 Uhr

Tel.: 03771 43010-415
E-Mail: bibliothek@bockau-erzgebirge.de

Programm
16. Bockauer Bergpreis 05. August 2023

09:40 Uhr
Eröffnug durch Bürgermeisterin Franziska Meier, Wurzelkönigin, Schützengesellschaft 1871 Bockau e.V. , Gruppe „Schachtblech“ (Trompeten Duo) Zschorlau

10:00 Uhr
Start zur 1. Gleichmässigkeitsprüfung und Demofahrt mit Rundkurs in Sosa (Parkplatz an der Talsperre)

11:30 Uhr
Start zur Gleichmässigkeitsprüfung historischer Rennmaschinen (1 T- Lauf ; 3 Wertungsläufe)

13:30 Uhr
Start zur 2. Gleichmässigkeitsprüfung und Demofahrt mit Zwischenstopp am „König Albert“ Turm in Grünhain

15:30 Uhr
Musikalische Unterhaltung mit dem Schalmeienzug Eibenstock

gegen 16:45
Siegerehrung

Für das leiblich Wohl sorgen die Fußballer des SC Teutonia Bockau im Bergpreis Partyzelt und die Old School Mechanics am Start

Informationen zum 16. Bockauer Bergpreis 2023

Es ist wieder soweit! Am 05. August 2023 startet der 16. Bockauer Bergpreis. Es ist die 10. Auflage unter der Regie der IG Bockauer Bergpreis. Auch in diesem Jahr werden weit über 100 Fahrzeuge auf zwei, drei oder vier Rädern an den Start gehen. Zum ersten Mal in der Geschichte des Bergpreises mussten die Veranstalter das Event bereits einen Monat vor Meldeschluss schließen, da die maximale Teilnehmerzahl erreicht wurde. Wir können uns also wieder auf eine spannende Oldtimershow freuen. Um die Veranstaltung reibungslos und unfallfrei über die Runden zu bringen sind natürlich einige Regeln und Festlegungen zu beachten.

- Die Straße zwischen Bockau und Jägerhaus bleibt am 05. August 2023 von 07:00 Uhr- 16:00 Uhr für den gesamten Durchgangsverkehr gesperrt.
- Während der Veranstaltung ist das Betreten und Befahren der Strecke untersagt.
- Die Zuschauer der Veranstaltung haben sich hinter der Absperrung aufzuhalten. Den Anweisungen des Sicherheitspersonals ist unbedingt Folge zu leisten. Bitte betreten Sie nicht die Strecke während der Veranstaltung! Sie gefährden Ihre eigene Gesundheit und die der Teilnehmer. Erst wenn das Fahrzeug mit der grünen Flagge die Strecke frei gegeben hat, kann diese betreten werden. Nachdem das Fahrzeug mit der roten Flagge die Strecke passiert hat, darf sie nicht mehr betreten werden.
- Besonderer Hinweis für Radfahrer und Wanderer: Immer wieder kam es in der Vergangenheit zu Zwischenfällen mit ihnen, die die Anweisung des Sicherungspersonals und Absperrungen missachteten und während des Rennens die Strecke betreten bzw. befahren haben. Wir appellieren noch einmal an die Vernunft dieser Leute, sich und andere nicht in Gefahr zu bringen.
- Bedanken möchten wir uns besonders bei den Anwohnern der Jägerhaus- und Kapellenstraße für ihr Verständnis und Entgegenkommen, dass sie schon viele Jahre den Motorenlärm und den „angenehmen Geruch“ ertragen.

Wünschen wir uns alle einen spannenden und unfallfreien 16. Bockauer Bergpreis

„GLÜCK AUF“ Wolfgang Zeeh, IG Bockauer Bergpreis (2.Vorsitzender)

Drei Bockauer unter den besten fünf Absolventen der Oberschule Zschorlau

Seitdem der Ort Bockau keine eigene Oberschule mehr hat, suchen sich unsere Schülerinnen und Schüler nach der Grundschule eine Oberschule in den benachbarten Ortschaften aus, an denen sie ihre Schulbildung mit dem Haupt- oder Realschulabschluss beenden. So werden auch dieses Jahr immerhin acht Schülerinnen und Schüler aus Bockau an der Oberschule Zschorlau verabschiedet. Sogar drei Jugendliche aus dem Ort Bockau sind unter den besten fünf Absolventen der Oberschule Zschorlau. Marlen Sowa schließt als Beste ihres Jahrganges ab. Ruben Stierand und Marwin Hamann gehören außerdem zu den besten Fünf. Alle Absolventen haben schon Ausbildungsverträge unterschrieben oder sich an einer weiterführenden Schule angemeldet. Wir wünschen ihnen viel Erfolg in ihrem beruflichen Werdegang, in dem sie unsere deutsche Wirtschaft stärken werden. Verschiedene Wege stehen ihnen offen. Erfreulich ist der Zuwachs an handwerklichen Berufen, wie z.B. Dachdecker, Installateur oder Landmaschinenmechatroniker. Auch der Wunsch nach der verantwortungsvollen Tätigkeit in einem Pflegeberuf konnte bei einigen geweckt werden. Einige Jugendliche werden noch an weiterführenden Schulen ihr Abitur anstreben und vielleicht anschließend ein Studium an einer Universität, Hochschule oder Fachschule beginnen. **Die Bürgermeisterin gratuliert ebenfalls dem Bockauer Abiturienten Fabian Fischer.** Er hat mit hervorragenden Leistungen am „Clemens-Winkler-Gymnasium“ in Aue das Abitur 2023 abgeschlossen. Wir wünschen ihm für den kommenden Lebensabschnitt viel Erfolg sowie Glück und beste Gesundheit.

Seniorengeburtstage

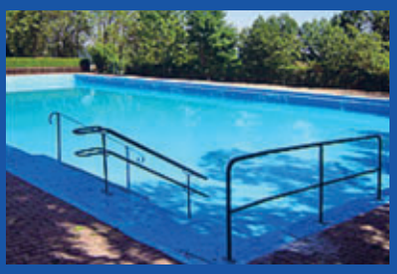
Die Bürgermeisterin gratuliert unseren Senioren …

zum Geburtstag

Herrn Heinz Herrmann	am 14.07.	zum 90. Geburstag
Herrn Dietmar Seidel	am 15.07.	zum 75. Geburtstag
Frau Johanna Fiedler	am 25.07.	zum 80. Geburtstag
Frau Hannelore Dietel	am 31.07.	zum 75. Geburtstag
Herrn Wolfgang Scheibner	am 01.08.	zum 80. Geburtstag
Frau Renate Weiß	am 09.08.	zum 80. Geburtstag

Wir gratulieren allen Jubilaren und überbringen Ihnen die besten Wünsche für Gesundheit und persönliches Wohlergehen im Kreise Ihrer Verwandten, Bekannten und Freunde.

Hinweis zur Veröffentlichung von Altersjubiläen: *Seit 1. November 2015 werden Altersjubiläen wie folgt veröffentlicht (§50 Abs. 2 Bundesmeldegesetz): Altersjubiläen sind der 70. Geburtstag, jeder fünfte weitere Geburtstag und ab dem 100. Geburtstag jeder folgende Geburtstag. Sollte eine Nichtveröffentlichung des Geburtstages gewünscht werden, weisen wir darauf hin, dass diese Beantragung nur in schriftlicher Form entgegengenommen wird. Anträge erhalten Sie im Einwohnermeldeamt Zschorlau.* ***Hinweis in eigener Sache:*** *Die Gemeinde Bockau veröffentlicht die Altersjubiläen ab dem 75. Geburtstag.*



Öffnungszeiten Freibad

- Montag - Freitag:
  11.00 bis 19.00 Uhr
- Samstag und Sonntag:
  10.00 bis 19.00 Uhr
- Preise

	Tageskarte	12er Karte
Kinder ab 6 Jahre	1 Euro	10 Euro
Studenten und Azubis/Schwerbeschädigte:	1,50 Euro	15 Euro
Erwachsene:	2 Euro	20 Euro

Nachmieter gesucht!

Ab dem 01.09.2023 ist im Gebäude Mittelstraße 60/62 eine möblierte Wohnung zu vermieten. Es handelt sich hierbei um eine 1-Raum-Wohnung mit 30,9 m² Wohnfläche zuzüglich Balkon und Keller. Die Grundmiete beträgt 122,44 Euro zzgl. Betriebskosten.

Des Weiteren ist **ab dem 01.11.2023** im Gebäude Mittelstraße 60/62 eine unmöblierte Wohnung zu vermieten. Die Einbauküche kann vom Vormieter übernommen werden. Es handelt sich hierbei ebenfalls um eine 1-Raum-Wohnung mit 30,9 m² Wohnfläche zuzüglich Balkon und Keller. Die Grundmiete beträgt 122,44 Euro zzgl. Betriebskosten.

Interessenten melden sich bitte unter 03771 43010416/411 oder info@bockau-erzgebirge.de

Öffentliche Bekanntmachungen

(zu § 74 Absatz 2 SächsGemO)

Haushaltssatzung der Gemeinde Bockau für das Haushaltsjahr 2023

Aufgrund von § 74 der Sächsischen Gemeindeordnung in der jeweils geltenden Fassung hat der Gemeinderat in der Sitzung am 29.03.2023 folgende Haushaltssatzung beschlossen:

§ 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2023, der die für die Erfüllung der Aufgaben der Gemeinden voraussichtlich anfallenden Erträge und entstehenden Aufwendungen sowie eingehenden Einzahlungen und zu leistenden Auszahlungen enthält, wird:

im **Ergebnishaushalt** mit dem

- Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge auf	3.426.305,00 Euro
- Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen auf	3.490.237,00 Euro
- Saldo aus den ordentlichen Erträgen und Aufwendungen (ordentliches Ergebnis) auf	-63.932,00 Euro
- Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge auf	1.889.895,00 Euro
- Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen auf	1.886.085,00 Euro
- Saldo aus den außerordentlichen Erträgen und Aufwendungen (Sonderergebnis) auf	3.810,00 Euro
- Gesamtergebnis auf	-60.122,00 Euro
- Betrag der veranschlagten Abdeckung von Fehlbeträgen des ordentlichen Ergebnisses aus Vorjahren auf	0,00Euro
- Betrag der veranschlagten Abdeckung von Fehlbeträgen des Sonderergebnisses aus Vorjahren auf	0,00 Euro
- Betrag der Verrechnung eines Fehlbetrages im ordentlichen Ergebnis mit dem Basiskapital gemäß § 72 Absatz 3 Satz 3 SächsGemO auf	63.932,00 Euro
- Betrag der Verrechnung eines Fehlbetrages im Sonderergebnis mit dem Basiskapital gemäß § 72 Absatz 3 Satz 3 SächsGemO auf	0,00 Euro
- veranschlagten Gesamtergebnis auf	3.810,00 Euro

im **Finanzhaushalt** mit dem

- Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	5.054.247,00 Euro
- Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	4.917.385,00 Euro
- Zahlungsmittelüberschuss oder -bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit als Saldo der Gesamtbeträge der Einzahlungen und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	136.862,00 Euro
- Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf	2.639.095,00 Euro
- Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	2.715.667,00 Euro
- Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	-76.572,00 Euro
- Finanzierungsmittelüberschuss oder -fehlbetrag als Saldo aus dem Zahlungsmittelüberschuss oder -fehlbetrag aus laufender Verwaltungstätigkeit und dem Saldo der Gesamtbeträge der Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	60.290,00 Euro
- Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	0,00 Euro
- Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	104.715,00 Euro
- Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	-104.715,00 Euro
- Veränderung des Bestandes an Zahlungsmitteln im Haushaltsjahr auf	-44.425,00 Euro

festgesetzt.

§ 2

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen wird auf 0,00 Euro festgesetzt.

§ 3

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen, die künftige Haushaltsjahre mit Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen belasten (Verpflichtungsermächtigungen), wird auf 0,00 Euro festgesetzt.

§ 4

Der Höchstbetrag der Kassenkredite, der zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen in Anspruch genommen werden darf, wird auf 600.000,00 Euro festgesetzt.

§ 5

Die Hebesätze werden wie folgt festgesetzt:

für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) auf	400 Prozent
für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf	430 Prozent
Gewerbesteuer auf	400 Prozent

Bockau, den 26.06.2023

Franziska Meier
Bürgermeisterin

Öffentliche Bekanntmachungen

Hinweis gemäß § 4 Abs. 4 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) zur Bekanntmachung der Haushaltsatzung für das Haushaltsjahr 2023 vom 26.06.2023

Es wird darauf hingewiesen, dass eine Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) beim Zustandekommen dieser Satzung nach Ablauf eines Jahres seit dieser Bekanntmachung nicht mehr geltend gemacht werden kann, es sei denn:

1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
3. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 52 Abs. 2 SächsGemO wegen Gesetzwidrigkeit widersprochen hat,
4. vor Ablauf der Frist von einem Jahr seit dieser Bekanntmachung
   a) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder
   b) die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach Nr. 3 oder 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der Frist eines Jahres seit dieser Bekanntmachung jedermann diese Verletzung geltend machen.

Hinweis auf die öffentliche Auslegung des Haushaltsplanes gemäß § 76 Abs. 3 SächsGemO

Der Haushaltsplan ist für die Dauer von mindestens einer Woche zur kostenfreien Einsichtnahme für jedermann niederzulegen. Die öffentliche Auslegung der Haushaltsatzung und des Haushaltsplanes für das Haushaltjahr 2023 erfolgt im Zeitraum

vom 18.07.2023 bis 04.08.2023

jeweils **montags bis freitags während der Öffnungszeiten**

in der **Gemeindeverwaltung Bockau**
Schneeberger Straße 49
08324 Bockau

Bockau, den 26.06.2023

Franziska Meier
Bürgermeisterin

Bekanntmachung nach § 14 Abs. 2 SächsKitaG für das Jahr 2022 der Gemeinde Bockau

1. Kindertageseinrichtungen

1.1. Erforderliche Personal- und Sachkosten je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Krippe 9 h in Euro	**Kindergarten 9 h** in Euro	**Hort 6 h** in Euro
erforderliche Personalkosten	1.134,11	472,55	255,17
erforderliche Sachkosten	312,63	130,26	70,34
erforderliche Personal- und Sachkosten	1.446,74	602,81	325,51

Geringere Betreuungszeiten entsprechen jeweils anteilige Personal- und Sachkosten (z. B. 6 h-Betreuung im Kindergarten = 2/3 der erforderlichen Personal- und Sachkosten für 9 h).

1.2. Deckung der Personal- und Sachkosten je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Krippe 9 h in Euro	**Kindergarten 9 h** in Euro		**Hort 6 h** in Euro
		vor SVJ*	im SVJ*	
Landeszuschuss	**246,83**	**246,83**		**164,56**
Elternbeitrag (ungekürzt)	250,97	127,25	127,25	66,56
Gemeinde (inkl. Eigenanteil freier Träger)	948,94	228,73	228,73	94,39

* SVJ-Schulvorbereitungjahr

1.3. Aufwendungen für Abschreibungen, Zinsen, Miete

1.3.1. Aufwendungen für alle Einrichtungen gesamt je Monat

	Aufwendungen in Euro
Abschreibungen	94,92
Zinsen	-
Miete	537,50
Gesamt	632,42

1.3.2. Aufwendungen je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Krippe 9 h in Euro	**Kindergarten 9 h** in Euro	**Hort 6 h** in Euro
Gesamtaufwendungen je Platz und Monat	10,09	4,21	2,27

2. Kindertagespflege nach § 3 Abs. 3 SächsKitaG

2.1. laufende Geldleistung für die Kindertagespflege je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Kindertagespflege 9 h in Euro
Erstattung angemessener Kosten für den Sachaufwand (§ 23 Abs. 2 Nr. 1 SGB VIII)	
Betrag zur Anerkennung der Förderleistung (§ 23 Abs. 2 Nr. 2 SGB VIII) **einschließlich** seit 01.06.2019 **Finanzierung für mittelbare pädagogische Tätigkeiten**	
durchschnittliche Erstattungsbeträge für Beiträge zur Unfallversicherung (§ 23 Abs. 2 Nr. 3 SGB VIII) und **Alterssicherung** (§ 23 Abs. 2 Nr. 3 SGB VIII) sowie **zur Kranken- und Pflegeversicherung** (§ 23 Abs. 2 Nr. 4 SGB VIII)	
= laufende Geldleistung	0,00
freiwillige Angabe: weitere Kosten für die Kindertagespflege (z.B. für Ersatzbetrauung, Ersatzbeschaffung, Fortbildung, Fachberatung durch freie Träger)	
= Kosten für die Kindertagespflege insgesamt	0,00

2.2. Deckung der laufenden Geldleistung bzw. - sofern relevant - der Kosten Kindertagespflege insgesamt je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Kindertagespflege **9 h** in Euro
Landeszuschuss	281,83
Elternbeitrag (ungekürzt)	
Gemeinde	-281,83

Bekanntmachung der Personal- und Sachkosten der Kita der Gemeinde nach § 14 Abs. 2 SächsKitaG für das Jahr 2022 Stadt/Gemeinde: Bockau

Gesamtpersonalkosten - Jahr (in Euro)	876.636,77
Gesamtsachkosten - Jahr (in Euro)	236.258,06
Fachpersonal gesamt (in Vzä/Jahr)	15,07200

Personal- und Sachkosten je Kindertageseinrichtung (Personalkosten nach § 12 Abs. 2 SächsKitaG, ohne Personalkosten für Integration und Schulvorbereitung)

lfd. Nr.	Name der Kindertages-einrichtung	Personal-kosten (PK) Jahr	Sach-kosten (SK) Jahr	Durch-schnitt Vzä Jahr
1	Zwergenhaus Bockau	857.068,97 €	236.258,06 €	14,535
	Gesamt	**857.068,97 €**	**236.258,06 €**	**14,535**

lfd. Nr.	Name der Kinder-tageseinrichtung	Prozentsatz Sachkostenanteil	Durchschnittliche Personalkosten
1	Zwergenhaus Bockau	27,57	4.913,82 €

Durchschnittliche PK gesamt, ohne Integration und Schulvorbereitung	4.913,82 €
Durchschnittlicher Leitungsanteil (10 %)	491,38 €
mittelbare pädagogische Tätigkeit ab Juni 2019 (5,4 %)	265,35 €
Gesamt	**5.670,55 €**
Sachkostenanteil gesamt	**27,57%**

Personal- und Sachkosten	PK pro Platz	SK pro Platz	PK + SK pro Platz
Krippe	1.134,11 €	312,63 €	1.446,74 €
Kiga	472,55 €	130,26 €	602,81 €
Hort	255,17 €	70,34 €	325,51 €
Aufwendungen	Monat	Jahr	
Abschreibung	94,92 €		
Zinsen			
Miete	537,50 €		
Gesamt	632,42 €	7.589,04 €	

Beitragsspanne Elternbeitrag nach § 15 SächsKitaG			
Krippe	217,01 €	332,75 €	(min. 15% - max. 23%)
Kiga	90,42 €	180,84 €	(min. 15% - max. 30%)*
Hort	0,00	97,65 €	(min. 0% - max. 30%)
Verhältnis Jahresaufwendungen zu den jährl. PK in%			
0,89			
KK	**Kiga**		**Hort**
10,09 €	**4,21** €		**2,27** €

* ggf. Abweichungen für Kinder im Schulvorbereitungsjahr gem. § 15 Abs. 2 SächsKitaG

Zur 6. Sitzung des Gemeinderates am 28.06.2023 wurden folgende Beschlüsse einstimmig gefasst:

- **Beschluss Nr. B021/2023**
  Der Gemeinderat Bockau stimmt dem Antrag auf Vorbescheid zur Errichtung eines Einfamilienhauses neben einer Bestandsimmobilie auf dem Flurstück 568/f der Gemarkung Bockau zu.
- **Beschluss Nr. B022/2023**
  Der Gemeinderat der Gemeinde Bockau beschließt, Herrn Siegfried Baumann, Hintere Gasse 3, 08324 Bockau für seine Verdienste um das Wohl der Gemeinde Bockau die Bürgermedaille der Gemeinde Bockau zu verleihen. Die Verleihung soll im Rahmen der Jubiläumsveranstaltung zum 50. Bockauer Wurzelfest am 12.08.2023 erfolgen.
- **Beschluss Nr. B023/2023**
  Der Gemeinderat der Gemeinde Bockau beschließt die Umbenennung der Sporthalle der Grundschule Bockau in "Denise Herrmann-Wick" Sporthalle.
- **Beschluss Nr. B024/2023**
  Der Gemeinderat der Gemeinde Bockau beschließt die Vergabe von Tiefbauleistungen für die Wiederherstellung des Wiesenweges im Rahmen der Beseitigung der Starkregenschäden 2021 an die Firma Lorenz Bau GmbH, Schwarzenberg zum Preis des Angebotes vom 05.06.2023 mit einer geprüften Wertungssumme in Höhe von 78.661,12 Euro inkl. 19 % MwSt.
- **Beschluss Nr. B025/2023**
  Der Gemeinderat beschließt die Annahme sowie die genannte Verwendung der Spenden.
- **Beschluss Nr. B026/2023**
  Der Gemeinderat beschließt:
  1. Die Bürgermeisterin wird beauftragt, eine kommunale Wärmeplanung als informelle Planung auf Gemeindeebene für die Gemeinde Bockau unter Berücksichtigung künftiger Klimaneutralität und Versorgungssicherheit mit der erfüllenden Gemeinde der Verwaltungsgemeinschaft Zschorlau-Bockau als Verbundprojekt vorzubereiten.
  2. Die Bürgermeisterin wird beauftragt, in Abstimmung mit der erfüllenden Gemeinde der Verwaltungsgemeinschaft Zschorlau-Bockau, die für eine Förderung zur Erstellung einer kommunalen Wärmeplanung nach der Richtlinie zur Förderung von Klimaschutzprojekten im kommunalen Umfeld „Kommunalrichtlinie" (KRL) im Rahmen der Nationalen Klimaschutzinitiative (NKI) notwendige Kooperationsvereinbarung abzuschließen.

Sprechzeiten Bürgerpolizist PHM Veit

Die Sprechzeit des Bürgerpolizisten findet immer am ersten Dienstag im Monat zwischen ***15.00 und 17.00 Uhr*** am **Polizeistandort Schneeberg, Markt 9** statt.
Termine können Sie mit Herrn Veit unter der Telefonnummer 03772 394014 vereinbaren.

Schiedsstelle Aue

Postfach 1652, 08276 Aue
Friedensrichter Horst Dippel,
Schneeberger Straße 13, 08280 Aue
Telefon: 03771 2585459,
E-Mail: horst.dippel@friedensrichter.de
Sprechzeiten: donnerstags 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr
bzw. nach Vereinbarung

Informationen und Hinweise der Bürgermeisterin zum 50. Bockauer Wurzelfest

Liebe Bockauerinnen und Bockauer,
unser traditionelles Wurzelfest, welches wir in der 50. Auflage in diesem Jahr feiern dürfen, findet vom **11. bis 13. August 2023** statt. Die Vorbereitungen auf unser rundes Jubiläum laufen auf Hochtouren und ich möchte im Vorfeld unseres Ortsfestes noch einige Anmerkungen und Hinweise an Sie richten.

Auf- und Abbau des Festzeltes zum 16. Bockauer Bergpreis / 50. Bockauer Wurzelfest

Im Rahmen des Bergpreises und des Wurzelfestes wird in diesem Jahr erstmalig nur ein Festzelt auf dem Schulhof der Grundschule Bockau aufgestellt. Dazu benötigen wir wieder tatkräftige Unterstützung und Manpower beim **Aufbau am Mittwoch, dem 02.08.2023, ab 9 Uhr** sowie beim **Abbau am Montag, dem 14.08.2023, ab 10 Uhr.** Wer sich noch fit fühlt und uns helfen möchte wird gebeten, sich unter der Rufnummer 03771 430100 oder per E-Mail an info@bockau-erzgebirge.de zu melden. Vielen Dank!

Anwohnerinformation Lutherstraße 1 bis 11 / Querweg 1 bis 25 / Schulstraße

Die Gemeindeverwaltung Bockau möchte Sie bitten, Ihre Fahrzeuge im Zeitraum vom **02. bis 14.08.2023** in der Zeit von **08.00 bis 18.00 Uhr** nicht im Straßenbereich abzustellen, da in diesem Zeitraum der Lkw-Verkehr über Ihre Straße geleitet wird. Um eventuelle Beschädigungen an Fahrzeugen zu vermeiden, ist diese Maßnahme erforderlich.

Anwohnerinformation Dorfbachweg / Zechenhausweg

Am **12.08.2023 ab 12.00 Uhr** werden sich die Akteure zum Festumzug im Bereich Dorfbachweg / Zechenhausweg entsprechend eines Stellplanes aufstellen. Ab dieser Zeit sind die Grundstücke und Zufahrten eingeschränkt erreichbar; die Zufahrt für Rettungs- und Notdienste bleibt gewährleistet. Oberhalb des Friedhofes steht Ihnen in dieser Zeit die Parkfläche zur Verfügung.

Parkflächen für GÄSTE und Teilnehmer des FESTUMZUG

Im Außenbereich hinter dem Festgelände werden wieder Parkflächen für die Festbesucher und auch für die Zugmaschinen zum Festumzug von örtlichen Landwirten zur Verfügung gestellt. Diese werden entsprechend für die Akteure des Festumzuges und auch für die Festgäste gekennzeichnet. Bitte achten Sie auf die Hinweise am Rand der Parkflächen.

FESTUMZUG

Der Festumzug setzt sich am **12.08.2023 um 13.00 Uhr** mit folgender Route in Bewegung:

- **Start:** Kreuzung Dorfbachweg/Jägerhausstraße
- **Route:** Hauptstraße bis Schwibbogen, Lutherstraße, Bösewetterweg, Querweg, Schulstraße
- **Ziel:** Festplatz Grundschule.

Es werden ca. 350 Personen und 40 Fahrzeuge teilnehmen sowie 4 Kapellen, die den Festumzug musikalisch begleiten. Wir möchten alle Besucher und Schaulustige dazu aufrufen, den Festumzug im Ablauf nicht zu stören, d.h. Unterbrechungen durch Anhalten der Fahrzeuge oder Teilnehmer sind nicht gestattet und gefährden zudem nicht nur die Akteure des Umzuges, sondern auch Sie selbst. Bitte achten Sie besonders auch auf die Kinder im Zuschauerbereich, wenn sich Fahrzeuge des Festumzuges nähern.

FEUERWERK

Nach langer Zeit wird es wieder einmal ein Feuerwerk geben. Dieses soll am **12.08.2023 um 22.00 Uhr** auf dem alten Sportplatz (Kreuzung Querweg/Schulstraße) abgefeuert werden. Um Beschädigungen an Fahrzeugen zu vermeiden, wird ab 18.00 Uhr dieser Bereich abgesperrt. Ebenfalls wird auf dem Parkplatz davor eine Sperrzone eingerichtet. Bitte achten Sie auch hier auf die Hinweise am Rand der Parkflächen.

Schöner Ort für unsere Gäste

Zum Fest haben sich bereits zahlreiche Besucher aus nah und fern, den umliegenden Gemeinden sowie aus unseren Partnergemeinden Herrieden und Bad Sachsa (Neuhof) angekündigt. Aus diesem Grund möchte ich alle Bockauerinnen und Bockauer dazu aufrufen, unser Ortsbild im besten Sinne den Besuchern zu präsentieren. Dazu ist ein JEDER angehalten, sich durch sein Engagement für unseren Ort mit einzubringen und die Gemeinde Bockau bei den Säuberungs- und Mäharbeiten mit zu unterstützen. Gerne ist es ebenfalls gesehen, wenn Sie Ihr Grundstück mit Wimpelketten schmücken oder auch Puppen zur Ansicht aufstellen. **Lassen Sie uns gemeinschaftlich das 50. Bockauer Wurzelfest wieder zu einem besonderen Erlebnis für die Bockauer und Gäste werden, an das sich gerne erinnert und von dem noch lange gesprochen wird - wie einst zum Heimatfest 2007.**

FINANZIELLE UNTERSTÜTZUNG

Im Amtsblatt Bockauer Nachrichten 01/2023 hatte die Gemeinde Bockau einen Spendenaufruf zum 50. Bockauer Wurzelfest inseriert. Seit dieser Veröffentlichung haben bereits viele Unternehmen, aber auch private Personen mit Spenden- und Sponsoringbeträgen das runde Jubiläum unterstützt.
An dieser Stelle möchte ich mich bei allen Spendern und Sponsoren für Ihre Unterstützung ganz herzlich bedanken.
Durch diese Hilfe und Beteiligung ist es der Gemeinde Bockau möglich, für die Gäste und Besucher ein adäquates Fest mit vielen Annehmlichkeiten für Jung und Alt sowie freiem Eintritt zu organisieren und vorzubereiten. Die Koordination sowie die Durchführung unseres runden Jubiläums sind jedoch mit zahlreichen Ausgaben und Aufwendungen verbunden, die es aus dem Haushalt der Gemeinde Bockau als freiwillige Aufgabe zu finanzieren gilt. Die geplanten Mittel reichen, aufgrund der Kostensteigerung in allen Bereichen, nicht mehr aus, sodass das Fest aus dem geplanten Budget der Gemeinde Bockau nicht vollumfänglich gestemmt werden kann. Hierfür benötigen wir immer noch die Hilfe aus der Bevölkerung sowie von regionalen Unternehmen und Dienstleistern, die uns mit einem finanziellen Zuschuss unterstützen. Wenn Sie uns dabei helfen wollen, damit das runde Jubiläum für alle Besucher wieder zu einer unvergesslichen Zeit wird, dann bitten wir Sie Ihre Spende an die Bankverbindung der Erzgebirgssparkasse der **Gemeindeverwaltung Bockau - IBAN: DE36 8705 4000 3834 2710 03 – Verwendungszweck: Spende 50. Wurzelfest** zu entrichten.

Öffentliche Bekanntmachungen

Informationen und Hinweise der Bürgermeisterin zum 50. Bockauer Wurzelfest

Eine Spendenbescheinigung wird Ihnen nach Zahlungseingang entsprechend übersandt. Wie immer wird die Gemeinde Bockau alle Unterstützer auf der gemeindeeigenen Internetpräsenz sowie auf allen Printmedien mit dem entsprechenden Werbelogo veröffentlichen.

Liebe Bockauerinnen und Bockauer,

abschließend zu diesen vielen Informationen rund um das 50. Bockauer Wurzelfest möchte ich allen Unterstützern, ehrenamtlichen Helfern sowie Akteuren, die das Fest in diesem Umfang mit vorbereiten einen großen Dank für die bisher geleistete Arbeit aussprechen. Seit dem Organisationsbeginn für unser rundes Jubiläum hat sich gezeigt, dass den Bockauern das traditionelle Wurzelfest sehr am Herzen liegt. Sie liefern vielfältige Ideen und Vorschläge und sind interessiert daran, wieder Lebendigkeit und Bewusstsein für die Heimat in die Ortsgemeinschaft zu bringen.

Ich freue mich sehr über dieses gelebte Engagement für unseren Ort und hoffe, dass wir am 2. Augustwochenende schöne gesellige Stunden bei bestem Wetter gemeinsam mit unseren Gästen und Besuchern verbringen können. Bis dahin bleiben Sie alle zuversichtlich und gesund und genießen Sie die Sommertage bis zum großen Festjubiläum.

Herzliche Grüße

Franziska Meier
Bürgermeisterin

Nichtamtlicher Teil

Johanniter Kindertagesstätte „Zwergenhaus“

Zuckertütenfest mit Maus, Bär und Rabe

Am Freitag, den 9. Juni 2023 feierten die Vorschulkinder der Wiesenwichtelgruppe gemeinsam mit ihren Eltern und Erziehern ihr Zuckertütenfest bei schönstem Sommerwetter. Ein Höhepunkt des Festes war das Theaterstück von Maus, Bär und Rabe, welches die Kinder mit ihrem Erziehern Mathias und ihrer Erzieherin Sophie sowie Opa Klaus unserem Ehrenamtlern den Eltern darbot. Das Stück handelte von 3 Waldtieren, welche einen ganz besonderen Baum jedes Jahr im Wald mit Zuckertüten schmückten. Ausgerechnet diesen Baum hatten der Räuber Schwarzbart und Grüffelo einfach gefällt und gestohlen. Zum Glück konnten Maus, Bär und Rabe die Fährte der Räuber nachverfolgen und zusammen mit der Polizei (2 Vatis) wurden die Bösewichte gestellt und abgeführt. Aber nicht nur das Theaterstück war ein

Höhepunkt. Ein weiterer war das Einpflanzens eines Apfelbaumes auf dem Wiesenstück vor der Grundschule.

Natürlich gab es auch kleine Zuckertüten für die Vorschulkids. Diese hingen an Bäumchen im Kindergarten Außenbereich und waren Dank des „Zuckertüten – Spezialdüngers“ in Windeseile gewachsen. :-)

Fürs leibliche Wohl sorgten die Eltern, welche ein buntes Buffet mit Salaten, Obst und gegrillten Sachen organisiert hatten. Selbst der Eiswagen der Bäckerei Schellenberger war mit vor Ort. Ein weiteres besonderes Highlight war die Hüpfburg und das supertolle Feuerwerk welches Roy Epperlein, der Papa eines Vorschulkindes, den Kindern sponserte und entzündete. Nach einem aufregenden Nachmittag/ Abend fielen die Kinder gegen 23 Uhr todmüde auf ihre Schlafmatratze und schliefen eine Nacht in der Kita, was auch noch einmal etwas ganz Besonderes war.

Nichtamtlicher Teil

Waldsportfest der Grundschule Bockau

Am 9. Mai 2023 fand nach langer Pause endlich wieder das Waldsportfest für über 80 Kinder unserer Schule statt. Um 8 Uhr sind wir gut gelaunt zur Ski-Hütte Bockau gewandert. Im Gelände des Ski-Vereins Bockau konnten dann alle Sportler*innen an den verschiedenen Wettkampfstationen ihr Bestes geben und sich im Ski-Lauf, Büchsenwurf, Zapfenweitwurf, Sackhüpfen, Reifenzielwurf und im Rundenlauf beweisen. Einige Sportler haben Medaillen und Siegerurkunden erkämpft und wurden von der Wurzelkönigin Tina Georgi gern geehrt. Für alle gab es aber auch noch eine echt verdiente Teilnehmerurkunde.

Besonders danken möchten wir Herrn Volker Schmidt und Frau Karin Rudolph vom Ski-Verein Bockau für die liebevolle und leckere Bewirtung sowie Frau Silke Wiegand für ihre sportliche Unterstützung. Die Kinder haben sich riesig gefreut.

Ganz herzlicher Dank gilt auch den Helfereltern, die wohlwollend motiviert und mit für einen guten Ablauf gesorgt haben.

Silke Grunert (Sportlehrerin)
im Namen der Schulleiterin Frau Hahn und unserem Lehrerinnenteam

Der Klassenausflug

Schon seit Monaten haben wir uns auf diesen Tag gefreut. Die Klasse 4 ist am Montag, den 5.6.2023, in das Waldschulheim Conradswiese gewandert und blieb dort bis Mittwoch, den 7.6.2023. Als wir ankamen, erwartete uns schon Herr Richter. Im Speiseraum mussten wir unser Zimmer durch Blätter, Früchte und Stamm bestimmen und dann noch Betten überziehen. Das war gar nicht so leicht. Zur Belohnung gab es dann ein Mittagessen und später liefen wir über den Lehrpfad. Da gab es so spannende Stationen wie ein Labyrinth, die Quelle und einen Sinnenpfad. Eine Vesper durfte auch nicht fehlen. Nun hatten wir Freizeit. Da wurde der tolle Spielplatz erobert, Fußball und Volleyball gespielt. Nach dem Abendbrot gab es lustige Waldspiele mit Frau Dietel und eine aufregende Nachtwanderung. Es war schon lange, lange dunkel, ehe wir endlich ins Bett fielen.

Der Dienstag startete mit Frühsport und Frühstück. Danach gab es ein Waldprogramm zum Thema Wolf mit lustigen Theaterstücken. Da es leider regnete, fand unser Bügelsägen- Wettbewerb in der großen Garage statt. Nach der Vesper, Freizeit und einem leckeren Abendbrot waren alle noch einmal gefordert. Nach dem Regen aus Naturmaterialien ein Feuer zu machen, war ganz schön schwierig. Tatsächlich hatte eine Gruppe Erfolg. Nach dem Frühsport mit Herrn Kempe und dem Frühstück hatten wir am Mittwoch eine kleine Siegerehrung. Auch ein Andenken konnten wir uns herstellen. Versehentlich wurde ein Feueralarm ausgelöst und wir waren alle erschrocken. Zum Glück gab es aber bald Entwarnung. Noch einmal hatten wir Unterricht im Wald, diesmal am Teich. Nach dem Mittagessen mussten wir leider Abschied nehmen. Unsere Klasse hat sich in der Conradswiese sehr wohlgefühlt.

Von Selma Dietel

Nichtamtlicher Teil

Altkleidersammlung vom 08.05. bis 11.05.2023

Die Grundschule Bockau berichtet: Die Schüler und Lehrer sagen allen Kindern, Eltern und Bürgern von Bockau ein großes Dankeschön für das fleißige Sammeln von Alttextilien im Mai 2023. Es wurde ein super Sammelergebnis von 1003 kg Alttextilien erreicht. Die einzelnen Klassen haben folgende Kilogramm Alttextilien gesammelt:

Klasse 1	193,5 kg
Klasse 2	358,0 kg
Klasse 3	180,2 kg
Klasse 4	271,0 kg

Der Erlös aus der Kleidersammlung kommt den Kindern der Schule zugute. *Grundschule Bockau*

Amtsblatt „Bockauer Nachrichten“
im August 2023
Redaktionsschluss: 01.08.2023
Erscheinungstermin: 09.08.2023

Deutsches Rotes Kreuz

Blutversorgung im Sommer sichern:

Deutsches Rotes Kreuz

DRK bittet noch vor Urlaubsantritt um lebensrettende Blutspenden. Die anstehenden Sommermonate werden von vielen Menschen mit großer Vorfreude erwartet. Häufig verreisen unsere BlutspenderInnen ins Ausland und genießen die freie Zeit. Der DRK-Blutspendedienst Nord-Ost weist darauf hin, dass Präparate, die aus Spenderblut hergestellt werden, nur eine kurze Haltbarkeit von teilweise lediglich wenigen Tagen haben. Die Sicherstellung der Blutversorgung stellt insbesondere in den warmen Sommer- und Urlaubsmonaten eine große Herausforderung dar. Patienten benötigen das lebensrettende Spenderblut über das gesamte Jahr hinweg – zum Beispiel während großer Operationen, bei medizinischen Notfällen oder im Rahmen einer Krebstherapie. Deshalb hat eine Blutspende immer Saison! Wir bitten alle Spenderinnen und Spender, die eine längere Urlaubsreise planen, gegebenenfalls noch vor Reisebeginn einen Spendetermin in ihrer Nähe wahrzunehmen. Nur so können die Depots des DRK-Blutspendedienstes vorher ausreichend gefüllt werden. Denn selbst nach der Urlaubsrückkehr ist eine Blutspende nicht zwangsläufig möglich. Auslandsaufenthalte in Ländern, in denen ein erhöhtes Risiko für die Übertragung von Infektionskrankheiten besteht, können zu einer vorübergehenden Rückstellung und einer längeren Wartezeit bis zur nächsten Blutspende führen. Weitere Informationen zu diesem Thema finden Sie auch im Blutspende-Magazin unter www.blutspende.de/magazin/aktuelles/blutspende-nach-dem-urlaub. Für alle Spendetermine ist eine Terminreservierung erforderlich, die online (https://www.blutspende-nordost.de/blutspendetermine/), telefonisch über die kostenlose Hotline 0800 11 949 11 oder über den Digitalen Spenderservice (www.spenderservice.net) erfolgen kann. Bitte beachten Sie ggf. aktuelle Ankündigungen auf der Website des DRK-Blutspendedienstes Nord-Ost unter www.blutspende-nordost.de. **Wissenswertes rund um das Thema Blutspende erfahren Sie außerdem im digitalen Blutspende-Magazin (https://www.blutspende.de/magazin).**

Die nächste Blutspendeaktion in Ihrer Region findet statt am Mittwoch, den **19. Juli 2023** zwischen **15:00 und 19:00 Uhr** im Sachsenhof, Hauptstr. 14 in Bockau.

Johanniter Kindertagesstätte „Zwergenhaus“

DIE JOHANNITER
Aus Liebe zum Leben

Am Mittwoch, den **26. Juli 2023** findet der nächste **Krabbeltreff** in der Johanniter Kindertagesstätte „Zwergenhaus“ statt. Hierzu laden wir alle 0 – 3-jährigen mit Mutti und/oder Vati von 9:00 – 10:00 Uhr in unsere Kindertagesstätte ein. Wir bitten darum Hausschuhe mitzubringen und sich vorher persönlich oder telefonisch unter 03771/454144 anzumelden.

So kommen die Bockauer Nachrichten zusätzlich in Ihren elektronischen Briefkasten …

Bestellen Sie Ihre elektronische Ausgabe kostenfrei per E-Mail unter **newsletter@riedel-verlag.de**

HERR-BERGE e.V.

Ambulanter Hospizverein der HERR- BERGE e.V. Burkhardtsgrün

Du bist nicht allein,

es stimmt man fühlt sich allein, leer und verlassen, wenn ein geliebter Mensch geht. Doch du bist nicht allein, wir Hospizler sind für Dich da. Teile mit uns Deine Ängste, Sorgen und Gedanken. Spreche mit Menschen, denen es genauso geht. Wir haben für Dich den Trauer Café ins Leben gerufen. Wir treffen uns einmal im Monat zu Kaffee und Kuchen und tauschen uns aus. Trau dich und sei dabei am: **immer Montag, den, 24.07.2023, 28.08.2023, 25.09.2023 jeweils um 14.00 bis 15.30 Uhr in der Cafeteria der Herr- Berge in Burkhardtsgrün, An der Herr-Berge 1-3**

Bitte gib uns vorher Bescheid:
hospiz@herr-berge.de oder 0151/ 42644914

Wir freuen uns auf Dich
Bianca, Denise und Katrin

Keglerheim – SV Bockau e.V.

Schützengesellschaft Bockau 1871 e.V.

Ergebnisse unserer aktiven Sportschützen

- **03.06.2023 Kreismeisterschaft in Burkhardtsdorf – Selbstladebüchse Großkaliber**

Herren I	8. Tony Weber
Herren II	3. Rico Gläser
Herren III	1. Volker Beck

- **16.-17.06.2023 Landesmeisterschaft in Chemnitz – KK-Disziplinen**

KK-Liegendkampf	4. Tobias Edelmann (Herren I)
	7. Johannes Guhr (Herren III)
	10. Michael Friedrich (Herren III)
	2. Matthias Edelmann (Herren IV)
50m Pistole	6. Johannes Guhr
25m Pistole	7. Johannes Guhr

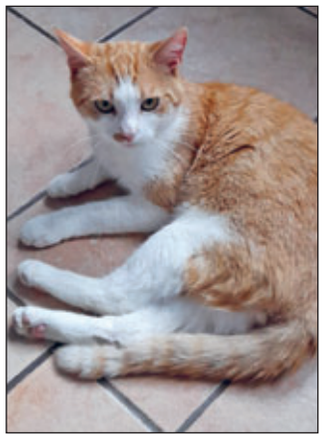
Schießen um den Angelikapokal

- **Zeit:** 29.07.2023 von 15:00 Uhr bis 18:00 Uhr
- **Ort:** Schützenhof am Kohlweg
- **Startberechtigt:** Alle Einwohner und Gäste von Bockau ab 16 Jahren. (Bei Anwesenheit eines Erziehungsberechtigten ab 14 Jahren möglich.) Keine aktiven Sportschützen!
- **Waffen:** Kleinkalibergewehr .22lfb
- **Anschlag:** stehend aufgelegt
- **Wertung:** 10 Schuss auf 50m KK-Scheibe ohne Probe
  Startgebühr: 5,00€
- **Wertung:** getrennt – Damen, – Jugend, – Herren
  Der 1.Platz wird nur einfach besetzt. Bei Ringgleichheit gilt die höhere Anzahl der 10-er, bzw. 9-er usw.
- **1. Platz:** Pokal und Urkunde
- **Siegerehrung:** Im Rahmen des 50. Bockauer Wurzelfests

Für das leibliche Wohl wird bestens gesorgt!
Steffen Leichsenring Schützengesellschaft Bockau 1871 e.V.

Tierheim Bockau

Kuschelbärchen sucht liebevolle Dosenöffner



Wir haben ihn Nilo genannt, den jungen roten Kater, der vor einiger Zeit als Fundtier zu uns ins Tierheim kam. Obwohl er so lieb und verschmust ist, vermisst ihn keiner. Zwischenzeitlich ist er nun kastriert und gechippt und in den nächsten Tagen wird er geimpft. Ab Mitte Juli steht der einjährige Nilo dann zur Vermittlung. Natürlich warten im Tierheim Bockau noch viele große und kleine Katzen auf ein schönes Zuhause, ebenso der bildschöne Schäferhund Nils. Bei Interesse bitte im Tierheim Bockau melden: 0176 70154496

Vereinsnachrichten

Original Erzgebirgsmusikanten e.V.

Hallo liebe Musikfreunde,

am Sonntag, dem 25.06.23 waren wir zum Löffelmacherfest in Beierfeld. Die Stimmung war gut und das Zelt fast voll, da macht das Musizieren Freude.

Ihr könnt uns am 12. und 13.8. zum Wurzelfest in Bockau wieder hören. Wir freuen uns auf Euch. Wer Lust hat mit uns zusammen Musik zu machen, kann gern donnerstags 19 Uhr im Kulturhaus Lauter zur Probe vorbeischauen. Bis bald Eure Original Erzgebirgsmusikanten.

Katrin Leichsenring
Original Erzgebirgsmusikanten e.V.

SC Teutonia Bockau e.V.

Bockauer Fußballer gewinnen den Kreisklassenpokal

Am 24.6.2023 stand für die Fußballer des SC Teutonia Bockau das wichtigste Spiel der jüngeren Vereinsgeschichte an. Im Finale gegen die Spielvereinigung Grünstädtel/Raschau-Markersbach II bot sich die Chance erstmals nach 23 Jahren den Pokal wieder nach Bockau zu holen. Dem entsprechend groß war die Vorfreude bei Spielern und Fans auf diese besondere Partie, sodass man mit zwei vollbesetzen Bussen gemeinsam zum Finale nach Thalheim anreiste. Obwohl die Rückrunde aus Bockauer Sicht eher durchwachsen verlief, ging man als leichter Favorit in das Spiel. Schließlich hatte man beide Aufeinandertreffen in der Meisterschaft verdient gewonnen. Allerdings wusste man aus eigener Erfahrung, dass im Pokal alles möglich ist, hatte man doch im Halbfinale selbst noch überraschend den Titelverteidiger aus Thalheim in Unterzahl geschlagen. Bei besten äußerlichen Bedingungen und vor über 300 Zuschauern, davon ca. die Hälfte aus Bockau, entwickelte sich von Anfang an eine kampfbetonte Partie. Die erste gute Chance für Bockau erarbeitete sich Manuel Werner, der auf der linken Seite durchbrach, dann aber aus spitzem Winkel am Torwart scheiterte. Nur wenige Augenblicke später bot sich die große Möglichkeit für Grünstädtel, der Lupfer verfehlte das Bockauer Gehäuse allerdings knapp. Mitte der ersten Halbzeit wurde Nico Klimmt dann auf der rechten Außenbahn freigespielt und fand mit seiner Hereingabe Andreas Bochmann, der in bester Gerd-Müller-Manier aus der Drehung zum wichtigen 1:0 traf. Nur wenige Minuten später war es das gleiche Muster, dass zum zweiten Torerfolg führte. Nach einem schnell ausgeführten Freistoß zog Nico von rechts Richtung Grundlinie und spielte den Ball dann überlegt in den Rückraum, von wo aus Andreas kompromisslos unter die Latte verwandelte. Man merkte den Bockauern an, dass der Doppelschlag die Mannschaft beflügelte. In den folgenden Minuten bis zur Pause kontrollierte man das Spielgeschehen und ließ in der Abwehr nichts anbrennen. Die Grünstädtler versuchten nun durch harte Zweikampfführung zurück in das Spiel zu finden. Nach einem umkämpften Duell im Mittelfeld ließ sich David Ficker zu einem leichten Stoßen hinreißen, was der Schiedsrichter umgehend mit einer roten Karte bestrafte. Eine sicherlich harte Entscheidung, die die Grünstädtler kurz vor der Halbzeit unverhofft zurück ins Spiel brachte.

Mit einem Mann weniger und der Zwei-Tore-Führung im Rücken zog man sich nach der Pause zunächst etwas zurück und ließ den Gegner kommen. Der Plan über die schnellen Außenspieler zu kontern, führte bereits in der 53. Minute zum nächsten Treffer für Bockau. Felix Weiß steckte den Ball auf Nico Klimmt durch, der vor dem Torwart ruhig blieb und überlegt einschob. Wenige Minuten später war es erneut Nico, der im Mittelpunkt stand. Nach einem Dribbling auf der rechten Seite wurde er von den Beinen geholt, was für den Verteidiger die Gelb-Rote-Karte zur Folge hatte. Somit war auf dem Feld wieder Gleichzahl hergestellt und der Pokalsieg zum Greifen nahe. Doch Grünstädtel gab sich nicht auf und suchte weiterhin den Weg nach vorne. Bockau stand nun ziemlich tief in der eigenen Hälfte und überließ den Gegnern den Ball. Durch die etwas zu passive Spielweise von Bockau gelang es Grünstädtel nun häufiger gefährlich vor das Tor zu kommen.

Vereinsnachrichten

SC Teutonia Bockau e.V.

Den Abschlüssen fehlte es allerdings meistens an der nötigen Präzision. Der Bockauer Torhüter Rene Neubert geriet zunehmend unter Druck, konnte aber durch mehrere, starke Paraden die Null zunächst halten. Bei einer verunglückten Klärungsaktion im Bockauer Strafraum und der daraus folgenden Unordnung in der Hinterreihe, riss Rene den gegnerischen Stürmer zu Boden. Den berechtigten Elfmeter verwandelte Kenny Hellmich hoch in die Mitte zum 3:1 Anschluss.
Mit neuer Hoffnung rannte Grünstädtel weiter an und schnürte Bockau um den eigenen Strafraum ein. Den sich bietenden Kontergelegenheiten fehlte die letzte Entschlossenheit, auf Grund dessen sich die letzten 10 Minuten zur Zitterpartie entwickelten. Mit vereinten Kräften und einer Portion Glück gelang es die 3:1 Führung über die Zeit zu bringen, sodass man sich nach umkämpften 95 Minuten jubelnd in den Armen lag. Nach 23 Jahren heißt der amtierende Pokalsieger nun wieder SC Teutonia Bockau. Nachdem man den tapfer kämpfenden Grünstädtlern den nötigen Respekt gezollt hatte, folgte der große Moment nur wenige Augenblicke später, als Kapitän Ernst Döschner den Pokal überreicht bekam und zusammen mit der Mannschaft in den Himmel strecken durfte. Anschließend präsentierte man den Pokal stolz den mitgereisten Fans und Familien und feierte den Triumph gemeinsam gebührend.
Nach einer Saison mit vielen Höhen und Tiefen und dem krönenden Abschluss zum Ende, wollen wir als Mannschaft noch die Gelegenheit nutzen, um Danke zu sagen. Zunächst einmal Danke an unsere beiden Trainer Sandro Bretschneider und Andre Stopp, an unsere Mannschaftsbetreuer(innen) und an unseren Vereinsvorstand. Außerdem beenden mit Kevin Geißler und Andre Stopp zwei langjährige Mitstreiter ihre Laufbahn. Vielen Dank für euren Einsatz für Teutonia Bockau, ihr habt euch diesen besonderen Abschied verdient und wir freuen uns, euch ab der kommenden Saison als Zuschauer wiederzusehen.
Zu guter Letzt möchten wir uns noch bei unseren Sponsoren und vor allem bei unseren Fans für die Unterstützung über die gesamte Saison bedanken. Vielen Dank, dass ihr immer dabei seid, den Pokal haben wir auch für euch geholt. Wir freuen uns schon darauf, euch in der neuen Saison wieder zahlreich bei unseren Spielen begrüßen zu können.

Bis dahin, Sport frei – SC Teutonia Bockau e.V.

Freiwillige Feuerwehr Bockau

Laufende Einsätze im Juni 2023

28.06.2023, 15:12 Uhr	Bockau	Medizinischer Notfall
26.06.2023, 15:24 Uhr	Bockau	Medizinischer Notfall
25.06.2023, 00:06 Uhr	Bockau	Medizinischer Notfall
24.06.2023, 04:22 Uhr	Sosa	Dürrer Berg, Brand Groß – Dachstuhlbrand
22.06.2023, 17:21 Uhr	Bockau	Schulstraße, Brand Mittel – Kleingarten, Rauchentwicklung Feld
21.06.2023, 14:31 Uhr	Bockau	SZB, OT Jägerhaus Brand Groß - Dachstuhlbrand
19.06.2023, 18:21 Uhr	Bockau	Medizinischer Notfall
19.06.2023, 02:10 Uhr	Bockau	Medizinischer Notfall
17.06.2023, 09:39 Uhr	Bockau	Medizinischer Notfall
11.06.2023, 01:50 Uhr	Bockau	Medizinischer Notfall
11.06.2023, 00:06 Uhr	Bockau	Medizinischer Notfall
10.06.2023, 10:17 Uhr	Bockau	Medizinischer Notfall
09.06.2023, 17:19 Uhr	Bockau	Sosaer Straße, Technische Hilfe Klein – Ölspur mit Gefahr
08.06.2023, 15:07 Uhr	Bockau	Bahnhofstraße, Technische Hilfe Klein - Überflutung
07.06.2023, 10:48 Uhr	Lauter	Conradswiese, Ausgelöste Brandmeldeanlage

Am **07.06.2023, um 10:48 Uhr,** wurde die Feuerwehr Bockau in die Ortslage Lauter alarmiert. Nach erster Lageerkundung konnte keine Brandkenngröße festgestellt werden und alle angeforderten Wehren konnten die Einsatzfahrt abbrechen und wieder in das Gerätehaus zurückkehren.

Am **08.06.2023, um 15:07 Uhr,** alarmierte uns die Leitstelle zu der Kreuzung Bahnhofstraße und B283. Aufgrund des vielen Niederschlages waren hier zum wiederholten Male die Abläufe der Straße verstopft. Wie in den vergangenen Einsätzen staute sich das Wasser auf der Fahrbahn. Die Abläufe der Straße wurden durch die Kameraden der Feuerwehr Bockau gereinigt. Anschließend konnten wir wieder in das Gerätehaus zurückkehren

Am Abend des **09.06.2023** wurden die Kameraden der Feuerwehr Bockau zur Beseitigung einer Ölspur alarmiert. Nach einer Lageerkundung entschied man sich, aufgrund des Ausmaßes, die Ortsfeuerwehr Albernau nachzualarmieren. An den betroffenen Stellen wurde Ölbindemittel aufgetragen und die Straße wurde gereinigt. Nach kurzer Zeit, konnte die Einsatzstelle an den Auto-Straßen-Dienst Leidholdt übergeben werden. Die Kameraden kehrten in das Gerätehaus zurück.

Am Nachmittag des **21.06.2023** wurden wir mit dem Löschfahrzeug und dem Tragkraftspritzenfahrzeug nach Schwarzenberg OT Jägerhaus zum ehemaligen Gasthof alarmiert. Gemeldet wurde ein Dachstuhlbrand des

Freiwillige Feuerwehr Bockau

Gebäudes. Vor Ort angekommen, stellten wir Atemschutzgeräteträger und sicherten die Löschwasserversorgung. Die Brandstelle konnte schnell lokalisiert werden. Wahrscheinlich entzündete sich im Rahmen von Dachdeckerarbeiten ein Teil des Gebäudes. Die Dachdecker vor Ort begannen bereits mit den Löscharbeiten. Es wurden Nachlöscharbeiten vorgenommen und wir kontrollierten den betroffenen Bereich anschließend noch mit der Wärmebildkamera.

Am Abend des **22.06.2023** wurden wir auf die Schulstraße alarmiert. Die sichtbare Rauchentwicklung ließ letztlich darauf schließen, dass das Brandobjekt in unwegsamen Gelände auf dem Verbindungsweg zum Triftweg liegt. Da der Zugang zum Objekt nur mit schmalen Fahrzeugen befahren werden kann, musste eine Wasserversorgung über eine lange Wegestrecke (800m) aufgebaut werden.

Der Angriffstrupp vor Ort rettete die vermisste Person aus dem Gebäude und führte die Brandbekämpfung durch. Am Ende des vermeintlichen Einsatzes stellte sich dieser als groß angelegte Einsatzübung zwischen den Anrainerwehren dar. Hintergrund der Übung war die mangelhafte Löschwasserversorgung im Forstrevier Bockau, welches sich bis Jägerhaus und

Sosa erstreckt. Sollte es in diesen Berei-chen zum Brandereignis kommen, muss die Zusammenarbeit der angrenzenden Wehren nahtlos funktionieren. **Weiterhin im Einsatz waren:** Ortsfeuerwehr Eibenstock, Ortsfeuerwehr Sosa, Ortsfeuerwehr Albernau

Freiwillige Feuerwehr Bockau

Am Morgen des **24.06.2023** alarmierte uns die Leitstelle nach Sosa auf den Dürrer Berg, wo es zu einem Dachstuhlbrand eines Wohnhauses kam. Am Einsatzort angekommen, bestätigte sich die Lage. Die Flammen schlugen aus einer Dachgeschosswohnung und griffen auf das Dach über. Die Bockauer Wehr war mit Löschfahrzeug und Tragkraftspritzenfahrzeug vor Ort, stellte die Atemschutzreserve sicher und unterstützte bei der Löschwasserversorgung. Zudem wurde durch unseren Einsatzleitwagen der Notarzt der Einsatzstelle zugeführt. **Weiterhin im Einsatz:** Ortsfeuerwehr Sosa, Ortsfeuerwehr Eibenstock, Feuerwehr Schönheide, Kreisbrandmeister, Rettungsdienst, Polizei

Jugendfeuerwehr

Am **24.06.2023** nahm unsere Jugendfeuerwehr in Carlsfeld an der Gruppenstafette teil. Dabei traten wir mit 3 Mannschaften an. Große-, Mädchen- und Kleine-Gruppe, jeweils gestaffelt nach Altersgruppen. Wettkampfbeginn war um 09:00 Uhr und jede Mannschaft musste 2 Läufe absolvieren. Zwischendurch gab es natürlich wieder Mittagessen. Um ca. 14:00 Uhr war der Wettkampf beendet und die Siegerehrung konnte gegen 14:30 Uhr stattfinden. Im Regionalausscheid belegte unsere Mädchenmannschaft den 1. Platz, unsere Große Mannschaft belegte den 2. Platz und unsere Kleine Mannschaft belegte den 8. Platz. Trotz vieler Neuzugänge, auch noch kurz vor dem Wettkampf, gelang es den Mannschaften mit fleißigem Üben gute und sehr gute Platzierungen zu erreichen. Insgesamt war es ein sehr erfolgreicher Tag mit bestem Wetter, ohne Verletzungen und ganz viel Spaß für unsere Jugend.

Charlotte Pauline Mohrmann und Fabrice Friedrich
Verantwortliche für Öffentlichkeitsarbeit
der Freiwilligen Feuerwehr Bockau

Heimatliches

Angelika - Engelwurz

Die in den nordischen Ländern wildwachsende Angelikapflanze kam vermutlich aus süddeutschen Klostergärten nach Bockau. 1494 wurde sie ortsgeschichtlich erstmals erwähnt.

Die Angelika hatte für das Bockauer Laborantenwesen von Anfang an eine außerordentliche Bedeutung, denn sie war Bestandteil fast aller von den Arzneilaboranten hergestellten Mittel. Deshalb wurde sie auch schon sehr früh feldmäßig angebaut, vermutlich schon um 1600. Angelika (Angelica archangelica) ist eine zweijährige Pflanze. Das Doldengewächs enthält Bitter- und Gerbstoffe, ätherische Öle, Harze, Zucker, Stärke und verschiedene organische Säuren, u.a. Kaffeesäure. Die heilkräftige Droge mit dem aromatisch würzigen Geruch schmeckt leicht süßlich und hat einen bitter-scharfen Nachgeschmack. Ihr wurden und werden große Heilwirkungen zugeschrieben, denn sie hilft gegen viele Krankheiten, so u.a. gegen Magen- und Darmbeschwerden, Appetit- und Schlaflosigkeit, Bronchitis, Herzbeschwerden, Neuralgien, Rheuma, Typhus und Malaria. Schon die Ärzte der Renaissance lobten die Hilfe der Engelwurz gegen Pest und Cholera. Die Wirkstoffe führte man hauptsächlich in Tee, Tropfen oder Einreibungen dem Körper zu. In England war die Pflanze sehr begehrt und dort in allen Apotheken erhältlich. Auch der Angelikalikör kann zu den Arzneien hinzugezählt werden – vorausgesetzt, er wird in Maßen genossen! Man nutzte nicht nur die Wurzel der Pflanze, sondern es wurden auch die Stängel der Angelika zu Kompott und Konfitüre verarbeitet. In Italien fanden die Stängel als Tortenbelag Verwendung. Blätter und zarte Stängelteile kamen als Suppengewürz und als Gemüse in die Küchen. Das Kraut nahm man früher als Badezusatz und aus pulverisierten Pflanzenteilen wurden Zahnpulver und Räucherpulver hergestellt.

Die Angelikapflanze, Angelica archangelica (Foto: eigene Sammlung).

Angelikaernte in den 1930-er Jahren: Das Kraut wurde abgeschnitten, später dann die Wurzeln geerntet und im Wiesenbach gewaschen.

Aus dem Jahr 1795 ist eine Erntemenge von 200 Zentnern Angelikawurzeln bekannt. In August Schumanns „Lexikon von Sachsen" schrieb der Verfasser: „1814 war Bockau der Hauptpunkt des erzgebirgischen Medizinalkräuteranbaues. Die Pflanzen Angelika, Alant, Baldrian, Bärwurz, Enzian, Huflattich, Rhabarber wurden in großer Menge gebaut, zentnerweise geerntet und in und außer Landes verkauft. Der Anbau und die gute Abwartung der Wurzel trug immer noch mehr ein, als der beste Weizen bei der reichlichsten Ernte, der in dieser Gegend ohnedies gar nicht gedeihen würde."

1841 wurden die Erträge des feldmäßigen Anbaus wie folgt angegeben: Angelika 800 bis 900 Zentner, Baldrian 20 Zentner, Rhabarber 15 Zentner, wilde Bärwurzel 20 Zentner und Liebstöckel 3 Zentner. Während die Einnahmen je Zentner Angelika bei etwa 15 Talern lagen, erzielte man für die anderen Pflanzen nur 6 bis 8 Taler. Der Verkauf der Angelikawurzel brachte

In den Bauernstuben kam man zum Wurzelflechten zusammen. Anschließend wurden die Wurzelzöpfe auf Gestellen getrocknet (Fotos: eigene Sammlung).

Heimatliches

1841 etwa 10.000 bis 14.000 Taler ein. Den größten Teil der Waren ließ der Bockauer Handelsherr Traugott Heinrich Friedrich aufkaufen, verarbeiten und versenden. Obwohl die Preise entsprechend der Nachfrage und der zur Verfügung stehenden Menge jährlichen schwankten, brachte die Angelikawurzel den Bockauer Bauern gute Erlöse. Der Zentner getrockneter Wurzel kostete in den Jahren 1840 bis 1870 zwischen 5 und 20 Taler, 1875 bis 1914 zwischen 20 und 60 Mark. Die Nachfrage war so groß, dass der Handel mit der Angelikawurzel neu geregelt werden musste. Ein örtlicher Aufkäufer schloss fortan Verträge mit den Bauern und übernahm den Verkauf der Wurzeln. Er hatte in den 1920-er und 1930-er Jahren an der Hamburger Warenbörse sogar einen festen Stand. Etwa ein Viertel der Ernte verkauften die Bauern grün vom Feld, meist auf Bestellung. Daraus wurden Öle und Extrakte hergestellt. Beim Verkauf der grünen Ware lagen die Preise um das drei- bis Zehnfache unter denen der getrockneten Wurzeln. Angelika wurde in Bockau auf einer Gesamtfläche von etwa 8 bis 12 Hektar angebaut. Man erntete jährlich über 100 Tonnen Rohware. Die Angelikapflanze wird etwa 2 Meter hoch. Einzelexemplare können auch eine Höhe von 3 Metern erreichen. Wenn im August der Samen an den Angelikapflanzen reif war, wurde er gesammelt und in den Hausgärten der Bauern ausgesät. Die Pflanzen keimten noch im Herbst und blieben den Winter über unbedeckt stehen. Im April oder Mai des Folgejahres wurden sie dann auf die besonders gut vorbereiteten und gedüngten Felder umgesetzt. Je Hektar waren das etwa 40.000 Sämlinge. Die Pflänzchen wuchsen schnell. Über den Sommer hinweg musste dreimal vom Feld Unkraut entfernt werden. Ende August hatten die Pflanzen eine Höhe von 1,50 bis 2 Meter erreicht. Durch den großflächigen Anbau war es für die Kinder stets ein Vergnügen, sich kurz vor der Ernte in den Angelikafeldern zu verstecken. Die Blätter der Pflanzen boten sogar bei leichtem Regen Schutz wie ein Dach. Schon etwa drei Wochen vor der Wurzelernte erfolgte im September der Schnitt der Stängel. In dieser Zeit duftete der ganze Ort nach „seiner" Engelwurz. Blätter und Stängel wurden verfüttert. Nur die Milchkühe erhielten nichts. Wo es dennoch passierte, soll die Milch den herben Geschmack der Angelika angenommen haben.

Die Wurzelernte war eine mühselige und schwere Handarbeit, bei der die Wurzelstöcke mit Rodehacken aus dem Boden gehoben wurden. Später baute man einfache Maschinen zu Rodepflügen um. In nahe gelegenen Bächen wurden die Wurzeln gründlich gereinigt und dann im Bauerngut, meist auf dem Scheunenboden vorgetrocknet. Danach erfolgte das Wurzelflechten, bei dem die ganze Familie und auch Nachbarn mithalfen. Bei dieser Arbeit sind Stieglitz und Zeisig aus der Stube gebracht worden, denn man befürchtete, dass die Stubenvögel durch den starken Geruch der Wurzel eingehen könnten. Die Wurzelzöpfe wurden anschließend zum endgültigen Trocknen in der Bauernküche über dem großen Kachelofen auf Stangen und Gestellen aufgehängt oder ausgelegt.

In der kalten Jahreszeit mussten die Wurzeln frostfrei aufbewahrt werden. Im Frühjahr wurden sie in Kisten oder Fässer verpackt und konnten dann an die Händler verkauft werden. Absatzgebiete waren u.a. England, Italien, China und die USA, dessen Interesse an der Angelikawurzel hauptsächlich nach Aufhebung des Alkoholverbotes nach 1933 stark anstieg.

Reinhard Laukner.
Den 2. Teil lesen Sie in der nächsten Ausgabe der Bockauer Nachrichten.

Kirchliche Veranstaltungen in unserer Gemeinde

Ev.-luth. Kirche – Sosaer Straße 4

- **Sonntag, 16.07.2023, 23.07., 30.07.2023**
  09:30 Uhr: Predigtgottesdienst, gleichzeitig Kindergottesdienst
- **Sonntag 06.08.2023**
  09:30 Uhr: Sakramentsgottesdienst, gleichzeitig Kindergottesdienst

Ev.-meth. Kirche – Feldstraße 2

- **Sonntag, 16.07., 23.07., 30.07.2023**
  09:00 Uhr: Gottesdienst und Kindergottesdienst
- **Sonntag, 06.08.2023**
  10:15 Uhr: Gottesdienst und Kindergottesdienst

Landeskirchliche Gemeinschaft – Mittelstr. 20a

- **Sonntag, 16.07., 23.07.**
  14.00 Uhr: Gemeinschaftsstunde
- **Sonntag, 30.07.2023**
  10:30 Uhr: Gemeinschaftsstunde
- **Sonntag, 06.08.2023**
  14:30 Uhr: Waldgottesdienst in Albernau

Frauenstunde: 14.08. um 19.30 Uhr
Männernachmittag: 02.08. um 15.00 Uhr
Blau-Kreuz-Stunde: 14.07./28.07. und 11.08. jeweils um 18.00 Uhr

Wissenswertes

Die **Caritasberatungsstelle** bietet am Standort in Aue-Bad Schlema Schuldnerberatung an. Alle Bürger und Bürgerinnen des Erzgebirgskreises können die Beratung kostenfrei in Anspruch nehmen. Die Beratung erfolgt nach vorheriger Absprache. **Kontaktdaten:** Caritasverband Dekanat Zwickau e. V., Bahnhofstraße 16, 08280 Aue Bad-Schlema, Tel.: 03771 59 83 30, E-Mail: aue@caritas-zwickau.de, www. caritas-zwickau.de

Wissenswertes

Melden Sie sich jetzt!

Aktuell ist der Bedarf an Deutsch-Lern-Angeboten viel höher, als die zur Verfügung stehenden Möglichkeiten – Anbieter stoßen an ihre Kapazitätsgrenzen. Zugezogene Menschen, die den beruflichen Einstieg schaffen und sich langfristig integrieren wollen, stehen damit oft vor einer immensen Herausforderung, denn „Alltagsdeutsch" ist der Schlüssel, um sich in unserer Gesellschaft zurechtzufinden. Hier möchten wir ansetzen und ein ganz niederschwelliges Sprach-Lern-Angebot etablieren. Dafür suchen wir ehrenamtliche Sprachpaten!

Wie wollen wir das Angebot umsetzen? Das Café unseres Mehrgenerationenhauses bietet eine entspannte Atmosphäre. Dort sollen Sprachvermittlung und Lernen ohne Druck durch gemeinsame Aktivitäten erfolgen – praxisnah und mit Bezug zur erzgebirgischen Mentalität. Unsere ehrenamtlichen Sprachpatinnen und Sprachpaten sowie die Kursteilnehmenden können bspw. gemeinsam kochen oder ihren Hobbys nachgehen – auch entspannte Treffen im Freizeitbereich sind denkbar. Wir wollen keinen Frontalunterricht anbieten! Damit unser Projekt keine Idee bleibt, sondern Realität werden kann, benötigen wir engagierte Bürgerinnen und Bürger, die sich ehrenamtlich engagieren möchten.

Bitte melden Sie sich, wenn Sie:

- Freude am Umgang mit Menschen haben,
- allen Nationalitäten offen gegenüberstehen,
- neben der deutschen mind. eine weitere Sprache sprechen (Grundkenntnisse: z. B. Arabisch, Englisch, Französisch, Ukrainisch oder Russisch),
- Talent haben, anderen Menschen etwas beizubringen und
- Spaß daran haben, in Gemeinschaft Freizeitaktivitäten durchzuführen (wie Klöppeln, Handarbeiten, handwerkliche Tätigkeiten, Kreatives Gestalten, …).
- Außerdem bereit sind ca. 2-4 Stunden pro Woche Ihrer Zeit zu spenden und
- unser Mehrgenerationenhaus auf der Frohnauer Gasse 17 in 09456 Annaberg-Buchholz erreichen.

Es erwartet Sie eine abwechslungsreiche und sinnstiftende Tätigkeit, die einen wichtigen Beitrag zum Gelingen der Integration im Erzgebirgskreis leistet. **Bei Interesse melden Sie sich bitte im:** Mehrgenerationenhaus in Annaberg-Buchholz, Ansprechpartnerin: Mandy Schreiter (Leiterin), Frohnauer Gasse 17, 09456 Annaberg-B., Tel.: 03733 - 67 91 38, E-Mail: mgh.annaberg@cjd.de o. mandy.schreiter@cjd.de

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen

„Wo bleibt mein Geld?" – Teilnehmer für die größte freiwillige Haushaltserhebung gesucht

Einkommens- und Verbrauchsstichprobe (EVS) der amtlichen Statistik schafft belastbare Datengrundlage. Mitmachen und mindestens 100 Euro Prämie erhalten.

Wieviel Geld geben die Menschen in Deutschland aus und wofür? Wie hoch sind konkret die Ausgaben für Lebensmittel, Wohnen, Verkehr und andere Dinge? Antworten auf diese und weitere Fragen liefert die EVS. Unter dem Motto „Wo bleibt mein Geld" führt das Statistische Landesamt des Freistaates Sachsen diese Erhebung aktuell gemeinsam mit den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder die EVS durch. Dafür werden seit Anfang des Jahres in Sachsen insgesamt 5 000 Haushalte gesucht, die sich an der größten freiwilligen Befragung der amtlichen Statistik beteiligen.

Als Dankeschön gibt es eine Geldprämie von mindestens 100 Euro.

Was ist dafür zu tun? Jeder Haushalt dokumentiert drei Monate lang seine Ausgaben zum Beispiel für Lebensmittel, Bekleidung und Freizeit. Darüber hinaus werden Fragen zum Haushalt, der Wohnsituation, Ausstattung mit bestimmten Gebrauchsgütern, Vermögenssituation sowie den Haushalts- und Personeneinkommen gestellt. Erstmalig können die Haushalte per App auf mobilen Endgeräten und/oder über den Browser als Webanwendung (Web App) an der EVS 2023 teilnehmen. Die aus früheren Erhebungen bekannte Teilnahme mit einem Papierfragebogen ist aber ebenfalls weiter möglich.

Die EVS beruht auf einer Quotenstichprobe. Aus den Anmeldungen wird quartalsweise eine bevölkerungsrepräsentative Stichprobe gezogen. Um alle Quoten ausreichend besetzen zu können, werden insbesondere noch folgende Haushalte gesucht:

- Einpersonenhaushalte
- Rentner
- Selbstständige
- Landwirte

Nur mit Ihrer Mithilfe können aussagekräftige Informationen über die Lebenssituation der privaten Haushalte in Deutschland gewonnen werden.

Weitere Informationen sowie die Teilnahmeerklärung finden Sie unter www.evs2023.de
Gerne stehen wir Ihnen auch telefonisch unter der kostenlosen Hotline: 0800 033 25 25 zur Verfügung.

Wissenswertes

Aufruf zur Einreichung von Vorhaben zur Umsetzung der LEADER-Entwicklungsstrategie Westerzgebirge

Der Verein Zukunft Westerzgebirge e.V. ruft im Rahmen der Umsetzung der LEADER-Entwicklungsstrategie 2023-2027 zur Einreichung von Vorhaben für die folgende Maßnahme auf:
Investive und nicht investive Maßnahmen zum Erhalt, Ausbau und Diversifizierung von Unternehmen sowie Ausbau von Wertschöpfungspartnerschaften

Nr. des Aufrufes: 01-2023-M31
Datum des Aufrufes: 03.07.2023
Einreichefrist: 31.07.2023, 10.00 Uhr (Posteingang)
Einreicheform: Ausschließlich digital nach vorangegangener Beratung beim Regionalmanagement
Einzureichen bei: info@zukunft-westerzgebirge.eu Zukunft Westerzgebirge e.V. Rosa-Luxemburg-Str. 19, 08280 Aue-Bad Schlema
Höhe des Budgets: 250.000,00 €
Datum der Vorhabenauswahl: 23.08.2023
Antragsberechtigt: Klein- und Kleinstunternehmen
Fördersatz: 50 %
Zuschuss: 5.000,00 EUR – 100.000,00 EUR

Rechtsgrundlagen
- GAP-Strategieplan für die Bundesrepublik Deutschland
- Richtlinie LEADER/ 2023 des Sächsischen Staatsministeriums für Regionalentwicklung
- LEADER-Entwicklungsstrategie (LES) 2023-2027 der Region Westerzgebirge

Ziele
- Regionale Wirtschaft und Wertschöpfung stärken

Inhalt des Aufrufes
- Der Aufruf umfasst u.a. Anträge auf Förderung von
  - Investive Maßnahmen zum Um- und Ausbau von Gebäuden einschließlich untergeordneten Anbauten und Ersatzneubau
  - Investive Maßnahmen zum Erhalt oder zur Schaffung von Betriebsverkaufsräumen
  - Erschließung von Betriebsflächen
  - Investitionen in Maschinen, Anlagen und Ausstattungen
  - Studien, Konzepte, Projektmanagement
  - Nicht investive Maßnahmen zur Digitalisierung
  - LEADER-Kooperationsvorhaben

Von der Förderung ausgeschlossen sind
- Mittlere und große Unternehmen
- Schaffung von Wohnraum zur Erzielung von Einkünften aus Vermietung und Verpachtung
- Beratung und Coaching
- Für diese Investitionen kann ein anteiliger nicht rückzahlbarer Zuschuss in Höhe von 50% gewährt werden.

Ausführungszeitraum
Das Vorhaben sollte spätestens im Jahr 2024 begonnen werden.

Vorhabenauswahl
Die Vorhabenauswahl erfolgt auf Grundlage der LES Westerzgebirge anhand von Auswahlkriterien im Rahmen des bereitstehenden Budgets. Alle zum Stichtag eingereichten Vorhaben werden stufenweise geprüft:
1. Kohärenzkriterien
2. Rankingkriterien.

Die Liste der Kohärenzkriterien dient der Prüfung der grundsätzlichen Förderfähigkeit entsprechend den CLLD-Anforderungen, den Vorgaben des EPLR und der LES. Alle Kohärenzkriterien müssen zur Einreichefrist am 31.07.2023 erfüllt sein. Vorhaben, welche die Kohärenzkriterien nicht erfüllen, sind von der Förderung ausgeschlossen. Sie werden abgelehnt. Die Rankingkriterien führen zu einem Punktwert und somit zur Aufstellung einer Reihenfolge zur Auswahl der besten Vorhaben im Rahmen des bekanntgegebenen Budgets. Vorhaben, die im Rahmen des für diesen Aufruf bereit stehenden Finanzmittelbudgets nicht berücksichtig werden können, werden ebenfalls abgelehnt.

Abschließende Vorhabenauswahl
Die abschließende Vorhabenauswahl erfolgt am 23.08.2023. Innerhalb einer Frist von 5 Monaten (bis zum 23.01.2024) muss ein Antrag auf Förderung bei der zuständigen Bewilligungsbehörde gestellt sein. Beratende Stelle für Auskünfte zum Aufruf und zur LES Westerzgebirge: Zukunft Westerzgebirge e.V., Regionalmanagement der LEADER-Region Westerzgebirge Rosa-Luxemburg-Str. 19, 08280 Aue-Bad Schlema, Telefon: 03771 - 71960-40 und -41 Email: info@zukunft-westerzgebirge.eu

Aufruf zur Einreichung von Vorhaben zur Umsetzung der LEADER-Entwicklungsstrategie Westerzgebirge

Der Verein Zukunft Westerzgebirge e.V. ruft im Rahmen der Umsetzung der LEADER-Entwicklungsstrategie 2023-2027 zur Einreichung von Vorhaben für die folgende Maßnahme auf: **Investive und nicht investive Maßnahmen von außerschulischen Informations-, Beratungs-, Bildungs- und Sensibilisierungsangeboten**

Nr. des Aufrufes: 01-2023-M21
Datum des Aufrufes: 03.07.2023
Einreichefrist: 31.07.2023, 10.00 Uhr (Posteingang)
Einreicheform: Ausschließlich digital nach vorangegangener Beratung beim Regionalmanagement
Einzureichen bei: info@zukunft-westerzgebirge.eu Zukunft Westerzgebirge e.V. Rosa-Luxemburg-Str. 19, 08280 Aue-Bad Schlema
Höhe des Budgets: 350.000,00 €
Datum der Vorhabenauswahl: 23.08.2023
Antragsberechtigt: Körperschaften öffentlichen Rechts, Stiftungen, Vereine
Fördersatz: 40 % - 90 %
Zuschuss: 5.000,00 EUR – 250.000,00 EUR

Rechtsgrundlagen
- GAP-Strategieplan für die Bundesrepublik Deutschland
- Richtlinie LEADER/ 2023 des Sächsischen Staatsministeriums für Regionalentwicklung

Wissenswertes

- LEADER-Entwicklungsstrategie (LES) 2023-2027 der Region Westerzgebirge

Ziele

- Festigung der regionalen Identität und des sozialen Zusammenhalts

Inhalt des Aufrufes

- **Der Aufruf umfasst u.a. Anträge auf Förderung von**
  - Investiven Maßnahmen zur Verbesserung außerschulischer Bildungseinrichtungen
  - Nicht investiven Vorhaben zur Aus- und Weiterbildung von regionalen Akteuren
  - Nicht investiven Vorhaben zur Information, Beratung und Sensibilisierung von regionalen Akteuren
  - Studien, Konzepte, Projektmanagement
  - Nicht investiven Maßnahmen zur Digitalisierung
  - LEADER-Kooperationsvorhaben

- **Von der Förderung ausgeschlossen sind**
  - Investive Maßnahmen an Kitas und schulischen Bildungseinrichtungen

Für diese Investitionen kann ein anteiliger nicht rückzahlbarer Zuschuss gewährt werden, welcher zwischen 40% und 90% liegt. Die Spanne zwischen minimalem und maximalem Fördersatz wird über zielorientierte Zuschläge generiert.

Ausführungszeitraum

Das Vorhaben sollte spätestens im Jahr 2024 begonnen werden.

Vorhabenauswahl

Die Vorhabenauswahl erfolgt auf Grundlage der LES Westerzgebirge anhand von Auswahlkriterien im Rahmen des bereitstehenden Budgets.
Alle zum Stichtag eingereichten Vorhaben werden stufenweise geprüft:

1. Kohärenzkriterien
2. Rankingkriterien.

Die Liste der Kohärenzkriterien dient der Prüfung der grundsätzlichen Förderfähigkeit entsprechend den CLLD-Anforderungen, den Vorgaben des EPLR und der LES. Alle Kohärenzkriterien müssen zur Einreichefrist am 31.07.2023 erfüllt sein. Vorhaben, welche die Kohärenzkriterien nicht erfüllen, sind von der Förderung ausgeschlossen. Sie werden abgelehnt. Die Rankingkriterien führen zu einem Punktwert und somit zur Aufstellung einer Reihenfolge zur Auswahl der besten Vorhaben im Rahmen des bekanntgegebenen Budgets. Vorhaben, die im Rahmen des für diesen Aufruf bereit stehenden Finanzmittelbudgets nicht berücksichtigt werden können, werden ebenfalls abgelehnt.

Abschließende Vorhabenauswahl

Die abschließende Vorhabenauswahl erfolgt am 23.08.2023. Innerhalb einer Frist von maximal 5 Monaten (bis zum 23.01.2024) muss ein Antrag auf Förderung bei der zuständigen Bewilligungsbehörde gestellt sein.

Beratende Stelle für Auskünfte zum Aufruf und zur LES Westerzgebirge:

Zukunft Westerzgebirge e.V., Regionalmanagement der LEADER-Region Westerzgebirge Rosa-Luxemburg-Str. 19, 08280 Aue-Bad Schlema, Telefon: 03771 - 71960-40 und -41 Email: info@zukunft-westerzgebirge.eu

Ihr Amtsblatt in Ihrer Region

Finden Sie Dienstleister in Ihrer Nähe!

Anzeigentelefon: 037208/876200

Anzeige(n)

Bestattungsinstitut
„Müller & Kula“
Inh. Andreas Müller
Immer erreichbar
✆ 0 37 71 45 42 57
In Ihrem Auftrag erledigen wir alle Formalitäten

IHRE HILFE IM TRAUERFALL
Bestattungsinstitut Mühlig seit 1991

- Durchführung von Bestattungen aller Art
- Erledigung sämtlicher Formalitäten
- **Bestattungen in allen Orten**
- Raum zur Abschiednahme
- Trauergespräch auf Wunsch zu Hause
- Bestattungsvorsorge

Tag und Nacht erreichbar
(03771) 555 70
Johannisstraße 36, 08294 Lößnitz **www.bestattung-muehlig.de**

Impressum – Herausgeber:
Gemeindeverwaltung Bockau, Bürgermeisterin Franziska Meier, Schneeberger Straße 49, 08324 Bockau, Telefon: 03771 430 10-0,
E-Mail: info@bockau-erzgebirge.de
Verantwortlich für den amtlichen Teil (Pflichtveröffentlichungen):
Bürgermeisterin Franziska Meier
Verantwortlich für den redaktionellen Teil: (v.i.S.d.P.) Bürgermeisterin Franziska Meier, bzw. seine Vertreter, Leiter der Behörden bzw. Vorsitzenden der Vereine. Ein Anspruch auf Veröffentlichung besteht nicht.
Anzeigen/Herstellung: Riedel GmbH & Co. KG, Verlag für Kommunal- und Bürgerzeitungen Mitteldeutschland, 09244 Lichtenau, OT Ottendorf, Gottfried-Schenker-Straße 1, Hannes Riedel, Geschäftsführer, Telefon: 037208 876-0; info@riedel-verlag.de; anzeigen@riedel-verlag.de; www.riedel-verlag.de
Vertrieb: Die Bockauer Nachrichten liegen an Auslagestellen zur Mitnahme aus.
Auflage: 1200 Exemplare. Es wird ausschließlich Papier mit FSC-Zertifikat eingesetzt. Wir drucken mit Bio-Farben: DDF Superior PSO Bio. Die Bockauer Nachrichten erscheinen monatlich.

Anzeige(n)

Sagen Sie Ihren Familien, Freunden und Bekannten auf besondere Weise **DANKE**.

Mit Ihrer persönlichen
DANKANZEIGE
erreichen Sie alle aus ihrer Gemeinde.

RIEDEL
GmbH & Co. KG

Anzeigentelefon:
037208 876 199
oder per E-Mail
anzeigen@riedel-verlag.de

Die Elektrowerkzeuge GmbH Eibenstock ist Hersteller von Elektrowerkzeugen für Industrie und Handwerk mit Gewerbekunden in über 80 Ländern. In nunmehr 100jähriger Firmengeschichte hat sich das Unternehmen zum Marktführer bei diversen Spezialelektrowerkzeugen entwickelt.

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir Sie als:

Entwicklungsingenieur (m/w/d)

Zu Ihren Aufgaben gehören folgende Tätigkeiten:

- **Konstruktion von Serienteilen und Vorrichtungen (Software Solid Edge)**
- **Erstellung fertigungsgerechter Zeichnungen**
- **Erprobung/Test von Bauteilen und Baugruppen**

Sie sollten eine Ausbildung/Qualifikation im Bereich Maschinenbau, Kenntnisse in der Fertigungstechnik sowie Grundkenntnisse Englisch besitzen.

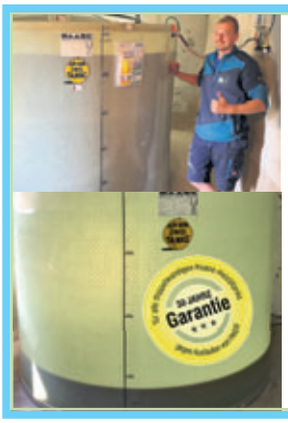
Wir bieten Ihnen eine umfassende Einarbeitung, leistungsgerechte Vergütung inklusive betrieblichem Prämiensystem, Fahrtkostenzuschuss, Dienstrad-Leasing, betriebliches Fitness-Center sowie persönliche und fachliche Weiterbildungsmöglichkeiten.

Sollten wir Ihr Interesse geweckt haben, senden Sie uns bitte Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen an:

Elektrowerkzeuge GmbH Eibenstock
Auersbergstr. 10
08309 Eibenstock

Herr Ullrich Weiß
037752/50319
weiss@eibenstock.com

EIBENSTOCK
Elektrowerkzeuge



Schluß mit Heizölgeruch und undichten Leitungen!
Eine Ölauffangwanne wird überflüssig. Für uns gibt es keine zu engen Zugänge und Keller.
Wir zerlegen ihre Tanks vor Ort, ihr neuer Tank kommt in Einzelteilen und wird im Raum montiert.

Zögern Sie nicht und sichern Sie sich Ihr kostenloses und unverbindliches Individualangebot.

- Umbau in 2-3 Tagen ganz OHNE Heizungsausfall oder versteckte Kosten.
- Doppelwandiger Tank aus glasfaserverstärktem Kunststoff GFK
- Optimale Raumausnutzung durch viele individuelle Tankmaße

Sie dürfen Ihre Ölheizung auch nach 2025 weiter betreiben! Mehr unter: www.zukunftsheizen.de

TANK- & UMWELTTECHNIK SACHSEN GmbH
Chemnitzer Straße 75
09247 Röhrsdorf
Telefon: 03722 - 464 71 79
Mobil: 0163 - 777 17 99
E-Mail: info@tus-sachsen.de
Website: http://www.tus-sachsen.de

Beilagenhinweis: Dieser Ausgabe liegen keine Beilagen bei.

Anzeige(n)

TAXIBETRIEB

– Patientenbeförderung
– Rollstuhltransporte
– Kleinbus bis 8 Personen

Jessica Passauer

Zschorlau OT Burkhardtsgrün • Hauptstraße 38
Tel. 0172 9472655

HERZIG
SCHWIMMBAD-& SAUNAANLAGEN

Inhaber Anja Ehmer
Waschleither Straße 26
08344 Grünhain-Beierfeld
Telefon (03774) 6 13 18
Fax (03774) 6 13 22
schwimmbadanlagen.herzig@t-online.de

Unsere Saisonöffnungszeiten:
Mo. – Fr. 14 bis 18 Uhr
weitere Termine nach Absprache

D&W POOL
ZODIAC
ASTRALPOOL

Augenoptik Hofmeister
ist Partner von brillen.de –
dem ersten Brillendiscounter
„Meine Kunden profitieren von
unschlagbaren Preisen"

brillen.de deckelt die Preise

Egal welche teuren Extras oder welche luxuriöse Fassung
Du Dir aussuchst:

Brillen Preis Bremse *

Zahle nicht mehr als 119€* für die Einstärkenbrille
Zahle nicht mehr als 249€* für die Gleitsichtbrille

Einfach vorbei kommen und sparen!

HOFMEISTER
AUGENOPTIK
Postplatz 4 08280 Aue
03771 23598
info@augenoptik-hofmeister.de

Öffnungszeiten
Mo.+Di.+Do.+Fr. 09.00-13.00 Uhr 13.30-18.00 Uhr
Mi. 09.00-13.00 Uhr
Sa. Nach Vereinbarung

Jetzt schnell Termin
sichern !!!
Tel. 03771 23598

Jetzt bei uns Brillenfinanzierung Keine Zinsen; keine Gebühren; kein Nachweis

*Im Angebot enthalten sind 1 Paar Gleitsichtgläser aus leichtem Kunststoff (Index 1.50 bis Index 1.60) mit robuster Hartschicht, Superentspiegelung und Nano-Versiegelung sowie eine frei wählbare Fassung aus den brillen.de Design-Kollektionen; Titan-Fassungen gegen Aufpreis von nur 50 € (Fassungsauswahl kann je Optiker variieren). Bei Sehstärken über 4 dpt empfehlen wir extra dünne Materialien für einen Aufpreis von nur 100 €. Optional kann auch eine Sonnenschutztönung oder Automatik-Tönung kostenfrei ausgewählt werden. Zusätzlich enthalten: Bei Unzufriedenheit innerhalb von 60 Tagen ab Rechnungsdatum gewähren wir eine 100%-Geld-zurück-Garantie. Brillenversicherung (focus Assekuradeur GmbH, Siemensstraße 2, 15711 Königs Wusterhausen) zur Absicherung bei Sehstärkenänderung (ab 0.50 dpt) und Bruch in den ersten 12 Monaten ab Kaufdatum mit einem Eigenanteil von 25%. Sehtest nach Standardverfahren inklusive. Lieferbereich soweit technisch möglich und solange der Vorrat reicht. Ein Angebot der SuperVista AG, Siemensstraße 2, 15711 Königs Wusterhausen, Deutschland. Das Angebot ist bis 31.03.2023 gültig. Die Angebotsdauer kann von der SuperVista AG angepasst werden .
**Quelle Preisvergleich: preise.gleitsichtgläser.de

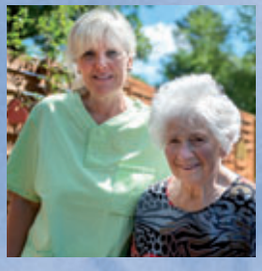
diakonie station
DER KIRCHGEMEINDEN EIBENSTOCK & UMGEBUNG e.V.

Wir bilden Pflegefachkräfte aus und freuen uns über neue MitarbeiterInnen im stationären und ambulanten Bereich.

NEU 2023
TAGESPFLEGE
CARLSHOF
SCHÖNHEIDE

unsere Angebote für Sie

- Betreutes Wohnen in Schönheide
- Ambulante Pflege und Betreuung
- Pflegeheim »Herbstsonne« in Eibenstock
- Haus »Sonnenhof« in Sosa
- Pflegeberatung
- Fahrdienst
- Essen auf Rädern



Am Fuchsstein 63
08304 Schönheide
037755 55171
info@diakoniestation-eibenstock.de
diakoniestation-eibenstock.de

Anzeigentelefon
für gewerbliche
Anzeigen

Telefon:
(037208)
876-200

E-Mail:
anzeigen@
riedel-verlag.de